



## MEDIENMITTEILUNG

Schaffhausen, 11. Juni 2025

### 132. Mitgliederversammlung des Schaffhauser Roten Kreuzes

**Gestern Abend fand im Munot-Saal des Restaurants Kronenhof die 132. Mitgliederversammlung des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) Kanton Schaffhausen statt.**

Der Munot-Saal war gut gefüllt, als Peter Strohm, Präsident des SRK Kanton Schaffhausen, die Mitgliederversammlung eröffnete.

#### Grusswort des Rotkreuzrates

Ursula Forrer überbrachte ein Grusswort im Namen des Rotkreuzrates SRK, dabei unterstrich sie die zentrale Bedeutung des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) – insbesondere in Krisenzeiten, in denen wichtige Unterstützung wie etwa in Blatten geleistet wird. Die Grundsätze des Roten Kreuzes bleiben dabei unverändert relevant. Das aktuelle Jahr steht im Zeichen des Rotkreuz-Grundsatzes der Universalität.

#### Rückblick und Ausblick auf Herausforderungen

Michael Kunz, Geschäftsleiter des SRK Kanton Schaffhausen, blickte auf ein herausforderndes Jahr zurück. In seinem Bericht untermauerte er das überdurchschnittliche Engagement des «grossen kleinen Kantonalverbands» mit eindrücklichen Kennzahlen. So weist das SRK Kanton Schaffhausen – gemessen an der Bevölkerungszahl des Kantons – die drittgrösste Mitgliederzahl aller Kantonalverbände aus. Dieses Resultat führt er auf die durchgeführte Mitgliederwerbung zurück, die alle vier bis fünf Jahre stattfindet.

Besonders stolz zeigte sich Michael Kunz über das freiwillige Engagement: Rund 300 Freiwillige leisteten im vergangenen Jahr insgesamt 31'172 Stunden. Auch hier nimmt der Schaffhauser Verband schweizweit eine Spitzenposition ein – er verzeichnet, bezogen auf die Kantonsbevölkerung, die zweitgrösste Anzahl an geleisteten Freiwilligenstunden. Das entspricht über 21 Minuten Freiwilligenarbeit zu Gunsten des Roten Kreuzes pro Einwohner.

Auch bei den beiden grössten Hilfsangeboten setzt der Verband starke Akzente: Im Rotkreuz-Notruf betreut das SRK Kanton Schaffhausen die schweizweit grösste Anzahl an Kundinnen und Kunden, gemessen an der Bevölkerung. Im Rotkreuz-Fahrdienst erbrachte der Verband mit über 500'000 gefahrenen Kilometern die viertgrösste Leistung im nationalen Vergleich.

Trotz der beeindruckenden Zahlen betonte Michael Kunz, dass bei allen Angeboten des SRK Kanton Schaffhausen stets der Mensch im Zentrum steht.

Anastasiia Sinitsyna berichtete über das im Sommer 2024 durchgeführte Red Cross Summer Camp (Erholungsaufenthalt für Kinder und Jugendliche aus der Ukraine) und Peter Strohm stellte die Eckpunkte der Strategie 2030 vor.





### Jahresrechnung und Budget

Vorstandsmitglied Roland Müller präsentierte die Jahresrechnung 2024 mit einem ungewöhnlichen Verlust von CHF 249'787. Der hohe Verlust sei in erster Linie auf die alle 5 Jahre durchgeführte Mitgliederwerbung zurückzuführen. Die dabei angefallenen Kosten müssen im selben Jahr verbucht werden, obwohl sich der finanzielle Nutzen in der Regel erst nach etwa 1,5 Jahren zeigt. Ein neues Mitglied bleibt im Durchschnitt 8 bis 10 Jahre aktiv – ein klarer Mehrwert für die Zukunft.

Trotz des Verlusts lobte Roland Müller die sorgfältige Verwendung der finanziellen Mittel und betonte die gesunde Struktur des Hilfswerks. Für das Budget 2025 ist ein Verlust von CHF 100'000 prognostiziert. Müller zeigte sich jedoch zuversichtlich, dass das Team in der Lage sein wird, diesen Betrag zu reduzieren.

### Wahl des Vorstandes

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurde die Wahl des Gesamtvorstandes durchgeführt. Es wurden folgende Personen mit Mehrheit gewählt:

Peter Strohm, Präsident; Linda Breiter; Aline Decadt; Katia Güntert; Roland Müller; Raphaël Rohner; Pascal Piguet.

Alle sieben gewählten Mitglieder haben die Wahl angenommen.

### Ehrung von Freiwilligen und Mitarbeitern

Für ihr langjähriges Engagement wurden in diesem Jahr 13 Freiwillige und Mitarbeitende gewürdigt. Sie stehen seit 10, 15 oder 25 Jahren im Einsatz für das Schaffhauser Rote Kreuz im Einsatz. Peter Strohm, Michael Kunz und Barbara Schwaninger (Leiterin Freiwilligenmanagement) hoben die zentrale Bedeutung des freiwilligen Engagements für die vielfältigen Hilfsangebote des SRK Kanton Schaffhausen hervor.

### Neue Liegenschaft Pfarrhof

Zum Abschluss informierte Peter Strohm über den aktuellen Stand der neuen Liegenschaft «Pfarrhof». Ab Ende 2026 werden dort fast alle Standorte des SRK Kanton Schaffhausen unter einem Dach vereint sein.

### Musikalische Umrahmung

Der junge Chor chorisma begeisterte im Rahmenprogramm mit frischem Klang und spürbarer Leidenschaft. Der Chor setzt sich aus Sängerinnen und Sängern zwischen 18 und 35 Jahren aus der Region Schaffhausen zusammen.

**Jahresbericht** <https://www.srk-schaffhausen.ch/ueber-uns/zahlen-und-fakten/jahresbericht>

### Foto

Melanie Duchene

Link für Download: <https://www.swisstransfer.com/d/2ecd8df7-4f4a-454e-a4ab-6d4c096d508c>



## **Kontakt**

Michael Kunz, Geschäftsleiter, +41 52 630 21 42, michael.kunz@srk-schaffhausen.ch

## **Das Schaffhauser Rote Kreuz**

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton Schaffhausen erfüllt wichtige humanitäre Aufgaben auf kantonaler Ebene. Das Hilfswerk trägt dazu bei, dass das Leben für viele Menschen im Kanton lebenswerter wird. Hilfe zur Selbsthilfe wird dabei grossgeschrieben. In den Bereichen Unterstützung im Alltag, Bildung und soziale Integration setzen sich rund 60 Teilzeit-Mitarbeitende und 300 Freiwillige im ganzen Kanton dafür ein, dass Benachteiligte im Alltag besser integriert werden und bleiben. Die breite Palette von Hilfsdienstleistungen steht im Zeichen der Menschlichkeit und wird nach den Grundsätzen der Rotkreuz-Bewegung den aktuellen Bedürfnissen angepasst und laufend weiterentwickelt. Das SRK Kanton Schaffhausen finanziert sich durch Spenden und Mitgliederbeiträge, Leistungsaufträge sowie Erträge aus Dienstleistungen und Projekten.